

nachrichten

Novartis: Exforge in den USA zugelassen

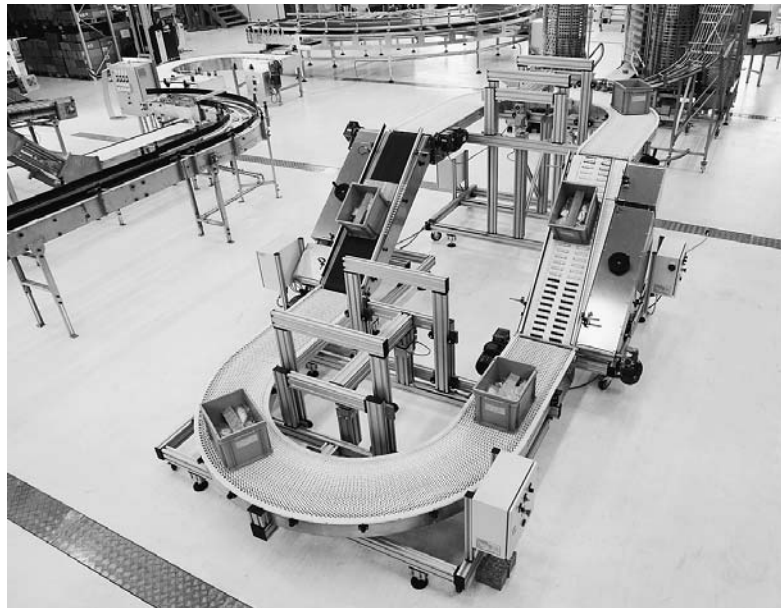
BASEL. Der Blutdrucksenker Exforge von Novartis soll in den USA ab sofort verfügbar sein, nachdem die Arzneimittelbehörde FDA die endgültige Zulassung erteilt hat. Das teilte Novartis am Donnerstag mit. Die FDA hatte das Medikament bereits Ende 2006 vorläufig zugelassen, abhängig vom Patentauslauf für einen Wirkstoff. In der Europäischen Union (EU) hatte Exforge die Marktfreigabe Anfang dieses Jahres erhalten. Exforge ist eine Kombination des Novartis-Medikaments Diovan und des Pfizer-Mittels Norvasc. SDA

Arpida führt weitere Studie durch

REINACH. Die in Reinach ansässige Arpida hat von der amerikanischen Arzneimittelbehörde FDA die Erlaubnis erhalten, die Wirksam- und die Verträglichkeit ihres gegen multiresistente Keime zielenden Antibiotikums Iclaprim in Phase II an 130 Patienten zu testen. In die Studie werden Kranke einbezogen, die an einer im Spital oder Pflegeheim erworbenen Lungenentzündung mit so genannt gramnegativen Erregern leiden. Weil sich das per Injektion verabreichte Medikament gut im Gewebe verteilt, wie sich bei klinischen Versuchen mit Hautinfektionen erwiesen hat, dürfte der Stoff – so Entwicklungschef Paul Hadvary – auch die befallenen Lungen gut erreichen.

Innovationen ab Laufband

Habasit eröffnet in Reinach ein Entwicklungs- und Testzentrum



Erfolg sichern. Mit einer neuer Anlage testet Habasit die neuen Laufbänder.

CHRISTIAN MIHATSCH

Industrielle Produktion ist ohne Transportbänder undenkbar. Mit fortschreitender Automatisierung nehmen die Produkteanforderungen zu. Um weiter an der Spitze der Entwicklung zu stehen, hat Habasit eine Testanlage in Betrieb genommen.

Wir kennen sie alle von der Supermarktkasse, die Transportbänder von Habasit. Die Fertigpizza, die wir darauf legen, war aber schon während der Produktion auf Bändern des Reinacher Unternehmens unterwegs. Die Tomaten wurden durch ein Wasserbad gefahren, die Pizza durch den Ofen in die Packung, die Packung zum Lastwagen usw. Je

nach Anforderungen kommen andere Bänder zum Einsatz. Manche Bänder müssen hitze-, andere chemikalienresistent sein. Fast alle Bänder müssen sich reinigen lassen, ohne dass man sie aus der Maschine nimmt, deren Teil sie sind.

NEUERUNGEN. Habasit ist schon länger Weltmarktführer für Transportbänder aus beschichtetem Gewebe. Im Markt für modulare Bänder aus Kunststoff ist Habasit weltweit die Nummer zwei. Neu ist ein besonders dünnes Kunststoff-Modulband. Dieses hat den Vorteil, dass an der Übergabestelle zwischen zwei Bändern nur eine besonders schmale Lücke besteht, um Schäden zu verhindern. Dies

ist z.B. beim Kekstransport ein Vorteil, da die Kekse sonst zwischen den beiden Bändern zerquetscht werden könnten. Habasit möchte nicht nur der grösste, sondern auch der innovativste Bandhersteller sein.

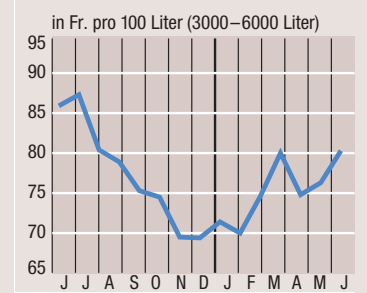
INVESTITIONEN VERDREIFACHT. Um dieses Ziel zu erreichen, hat das Unternehmen soeben ein Entwicklungs- und Testzentrum am Reinacher Hauptsitz eröffnet. In der nach eigenen Angaben weltweit einzigen Anlage dieser Art kann Kunden von der Lebensmittel- bis zur Automobilindustrie gezeigt werden, welche Bänder für die jeweiligen Anforderungen am besten geeignet sind. Die Bedeutung, die Habasit der Entwicklung neuer Produkte beimisst, lässt sich am Investitionsbudget ablesen, das letztes Jahr auf 155 Mio. Fr. verdreifacht wurde. Insbesondere der Energie- und Ressourcenverbrauch der Anlagen soll gesenkt und die Arbeitssicherheit sowie Hygiene verbessert werden.

3500 MITARBEITENDE. Bei der Übernahme des US-Konkurrenten KVP im Oktober letzten Jahres hat Habasit zwei weitere, branchenfremde Unternehmen miterworben: Spectrus und Aquarius. Wie VR-Präsident Giovanni Volpi sagt, konnten die beiden Firmen mittlerweile weiterveräußert werden. Angaben zum erzielten Verkaufserlös machte er nicht. Die Integration von KVP macht derweil Fortschritte: Ab 1. August vertreibt Habasit die Bänder der neuen Tochter in Europa und Asien. Zusammen mit KVP beschäftigt Habasit 3500 Mitarbeiter, davon rund 400 in Reinach. Letztes Jahr konnte der Umsatz um 14% auf 711 Mio. Fr. gesteigert werden.

heizölmarkt

Neue Höchststände

HEIZÖL EXTRA LEICHT



GESTIEGEN. Die Rohölpreise erreichten in den vergangenen Tagen die höchsten Notierungen seit über neun Monaten. Die regionalen Preise sind seit letzter Woche ebenfalls gestiegen und zwar um etwas mehr als 1 Fr. je 100 Liter. Auf diesem Niveau waren wir letztmals Anfang September des letzten Jahres. Danach sind die Preise kontinuierlich gesunken, da darf man also wieder hoffen.

HEIZÖLMARKT

Bestellmenge in Litern	Fr./100l bei 15 °C	
	Tiefst	Höchst
1500– 2200	86.60	87.10
2200– 3000	83.30	83.70
3000– 6000	80.10	80.50
6000–10000	77.20	77.40

ANZEIGE

Heizöl GREENLIFE® ÖKO PLUS® extra leicht
NEU: Holzpellets Jetzt Offerte verlangen!
 061 639 90 80 www.migrol.ch
MIGROL

ANZEIGE

in good company **Baloise** Asset Management



Was immer Sie vorhaben:
Wir tragen mit.

Wir gratulieren unseren Kunden!
 1. Baloise
 2.
 3.
 Baloise auf Rang 1 mit Anlageprodukten für Säule 3a- und Freizügigkeitgelder

Wählen Sie für Ihre Vorsorge den richtigen Partner.

Die Baloise-Anlagestiftung für Personalvorsorge ist ein führender Anbieter für Freizügigkeits- bzw. Säule 3a-Lösungen: Im Konkurrenzvergleich von Watson Wyatt per 31. März 2007 belegen die Anlageprodukte BVG-Mix 15 Plus, BVG-Mix 25 Plus und BVG-Mix 40 Plus bei unterschiedlich hohem Aktienanteil über verschiedene Zeiträume den 1. Rang. Wir freuen uns auf Ihren Anruf: 061 285 80 72. Weitere Informationen finden Sie unter www.baloise-anlagestiftung.ch